



## Das Projekt NGEnvironment

NGEnvironment leistet einen erheblichen Beitrag zu den Prioritäten der EU hinsichtlich der Verbesserung von relevanten hochrangigen und niederschweligen transversalen Kompetenzen von EU Bürgern. Die erfolgt mit Blick auf Erwachsenenbildung und Lebenslanges Lernen, da die Zielsetzung verfolgt wird Führungskräfte bezüglich ihrer Fähigkeiten zum Veränderungsmanagement, ihrer Kompetenzen im Bereich der Existenzgründung, von Fremdsprachen und digitalen Kompetenzen zu fördern. Zudem sollen Beschäftigungsfähigkeit, soziales Lernen und berufliche Entwicklung durch Aktionen von NGOs / NROs angestoßen werden. Die acht Projektpartner kommen aus Deutschland, Portugal, Griechenland, Malta, Irland, Spanien, Italien und Rumänien. Koordinator des Projekts ist die deutsche Universität Paderborn, Lehrstuhl Wirtschaftspädagogik II. Das Projekt startet am 1. September 2018 und endet nach drei Jahren am 31. August 2021.

## Zielgruppe von NGEnvironment

- (1) Erwachsene Bürger, die NGO/NRO-Leiter / Unternehmer werden wollen,
- (2) bestehende NGO/NRO-Mitarbeiter, die ,mit Bezug auf lebenslanges Lernen, erweiterte Lernangebote erhalten,
- (3) bestehende NGO/NRO-Mitarbeiter, die bereit sind, ihr Fachwissen zu teilen und die neuen Führungskräfte durch die Teilnahme am Immersionsprozess zu unterstützen.

## NGO

**Non- Governmental Organisation**

## NROs –

**Nichtregierungsorganisationen bzw. nichtstaatliche Organisationen**

## Ziele des NGEnvironment Projekts

Es besteht die Notwendigkeit, fähige Führungskräfte auszubilden, die fähig sind, ihre Bereitschaft zum Ausdruck zu bringen, sich mit den Problemen und Herausforderungen auseinanderzusetzen, die sie um sich herum sehen. NGEnvironment schult solche Führungskräfte und hilft und dabei, die Fähigkeiten zu entwickeln, um kreative Lösungen für lokale / regionale Probleme zu finden, dies erfolgt durch Zusammenschlüsse, die Anerkennung von Führungsqualitäten und die Nutzung dieser Qualitäten für die Umwelt und andere, durch die Schaffung von Arbeitsplätzen, durch soziale Eingliederung / Inklusion und aktive Staatsbürgerschaft sowie durch das Teilen von Vorteilen mit anderen. Dieses Teilen von Vorteilen ist Ziel und der Baustein demokratischer und offener Partizipation von NRO und der Nachhaltigkeit. Das Projekt wird, entsprechend der Richtungslegung der Europäischen Kommission, zeigen, dass grünes Unternehmertum ein wirksames Mittel zur Förderung von Beschäftigung und effizienter Nutzung von Natur und Sozialkapital sein kann.



Chair  
Business and Human  
Resource Education II  
Prof. Dr. Marc Beutner

Infos: <http://eduproject.eu/NGEnvironment>,  
Grant Agreement No. 2018-1-DE02-KA204-005014